

Neugründung des Vereins

Gründungsversammlung am 12.04.1946 im Adlersaal

Am 13.04.1946 beschloss ein Häuflein Unentwegter den Verein wieder zu gründen. Kein leichtes Unterfangen in der damaligen Zeit. Durch hartnäckiges und zähes Verhandeln mit der Militärregierung konnte Christian Kuppinger dieses Vorhaben dann doch noch zu einem positiven Abschluss bringen.

Der vorläufige Vorstand Christian Kuppinger eröffnete die Gründungsversammlung begrüßte die Anwesenden und gab einen Bericht über die Entwicklung des TV Ehningen im vergangenen Jahr seit Kriegsende.

Wie schon vor dem Krieg nahm die Leichtathletik ihren Platz im Verein wieder ein. Mit einer ersten Mannschaft und einer Jugendmannschaft nahm die Sparte Fußball den Spielbetrieb wieder auf. Eine Gruppe Frauen und Mädchen stellte den Antrag um Aufnahme in den Verein und Gründung einer Frauenabteilung für Handball und Leichtathletik. Diesem Antrag wurde zugestimmt.

Die bei der Versammlung anwesenden Personen wurden per Sammeln von Unterschriften als neue Mitglieder aufgenommen. Weitere Werbemaßnahme für Findung neuer Mitglieder war der Besuch des Vereinsdieners bei nicht anwesenden Personen um diese ebenfalls durch Sammeln von Unterschriften an den Verein zu binden. Unterschieden wurden Mitglieder bis Jahrgang 1927 und ab 1928. Der Mitgliedsbeitrag wurde für Erwachsene auf 1 Reichsmark, zahlbar vierteljährlich und für Jugendliche auf 1 Reichsmark zahlbar einmal pro Jahr, festgesetzt.

Der erste gewählte Vorstand im „neuen „ Verein:

1. Vorstand: Christian Kuppinger
2. Vorstand: Ernst Häcker, Talstrasse

Kassier: Eugen Benzinger, Bahnangestellter

Techn. Leiter: Erich Mauch

Schriftführer: Friedrich Hoffmann, Lehrer

Jugendleiter; Gerhard Fiedler

Leichtathletik: Karl Bader, Erwin Benzinger,

Beisitzer: Oskar Jäger, Ernst Kuppinger , Gottlob Wolff